



## Saalfelder Feengrottenpokal 2015

Am Samstag den 24.01.2015 bestritt die WSG Jena-Lobeda in Saalfeld den ersten Wettkampf des neuen Jahres. Der Feengrottenpokal ist dabei unter den vielen Wettkämpfen einer Saison etwas besonders, denn es steht die Mannschaft und nicht der Einzelne im Mittelpunkt. So kann es passieren, dass ein Rückenschwimmer einmal Brust schwimmen muss und man sich gegen seine eigenen Vorlieben doch über die Schmetterlingsstrecke quälen darf.

Beim Feengrottenpokal muss eine Mannschaft versuchen in jeder Disziplin und Altersklasse zwei Schwimmer an den Start zu schicken. Erreichen diese die vorderen Plätze, erhalten Sie Punkte die der Mannschaft gut geschrieben werden. Am Ende gewinnt natürlich das Team mit den meisten Punkten den Feengrottenpokal. Für die punktbeste Einzelleistung jeder Altersklasse werden „kleine Feengrottenpokale“ vergeben. Wir freuen uns, dass wir Tita zum Gewinn eines solchen in der C-Jugend gratulieren können. Ihr gelang die punktbeste Einzelleistung mit neuem Vereinsrekord über 50m Brust.



*Links: Hannes Butters (Saalfelder SV), Rechts: Tita Schüler  
Die beiden Gewinner der kleinen Feengrottenpokale in der C-Jugend*

In diesem Jahr waren sieben Mannschaften am Start. Die ersten drei Plätze der Gesamtwertung gingen – fast schon traditionsgemäß – an die DLRG Weimar, den Saalfelder SV und den 1. SK Greiz. Die WSG Jena-Lobeda belegt den vierten Platz, zumindest mit großem Abstand zu den Plätzen 5, 6 und 7.

Eine weitere Eigenheit des Feengrottenpokals ist das breite Spektrum an Teilnehmern: die jüngsten Jenenser mit gerade mal sieben Jahren und wenig Wettkampferfahrung treffen dort auf die alten Hasen in den Dreißigern und Vierzigern mit unglaublich viel Routine im Wettkampfsport. Allen zusammen gelangen bei 90 Einzelstarts 65 neue persönliche Bestzeiten, drei erste, acht zweite und 15 dritte Plätze.

**Ein besonderes Dank gilt unseren Kampfrichtern Luise Freitag, Freya Freitag und Peter Oberländer.**

*Stefan Völker*